



Englands größter Betrugsprozeß

Clarence Hatry, der Begründer des Photomaton-Konzerns schädigte seine Gläubiger um rund 260 Millionen Mark. Er erhielt die höchst zulässige Strafe von 14 Jahren Zuchthaus. Die Aktien seiner Unternehmungen mußten von der Londoner Kursliste gestrichen werden, da der Kurs vom 5fachen Nominalwert bis weit unter pari gestürzt war. Links: Clarence Hatry. Rechts: Vor der Londoner Börse kurz nach dem Zusammenbruch



Der erste Prozeß des Vatikanischen Gerichtshofes

*Vor kurzem begann der erste Prozeß vor dem Gerichtshof des wiedererstandenen Kirchenstaates gegen einen Dieb De Paolis, der die Almosenkasse der St.-Peters-Kirche zu stehlen versuchte. —
Verhör eines Vatikanischen Gendarmen*